

# fmCh newsletter

*Ein Rundschreiben der fmCh an ihre Mitglieder*

## Rechtliche Beschwerde der fmCh gegen den Tarifeingriff des Bundesrates

Am 20. Juni 2014 hat der Bundesrat die Verordnung zum Tarifeingriff veröffentlicht. Der neue Tarmed soll ab 1. Oktober 2014 zur Anwendung kommen. Bereits an seiner Klausur-Sitzung vom 18. Juni 2014 hat der Vorstand der fmCh einstimmig den Grundsatzentscheid gefällt, rechtliche Schritte gegen den gesetzeswidrigen Tarifeingriff von Bundesrat Berset einzuleiten.

Die fmCh hat einen Rechtsanwalt beauftragt, eine **Verbandsbeschwerde** namens der fmCh zu verfassen. Weil die Verordnung wie eine Verfügung wirkt, ist mit einer Beschwerdefrist von 30 Tagen nach Publikation des Erlasses zu rechnen. Deshalb wird die fmCh die Beschwerde spätestens am 21. Juli 2014 beim Bundesverwaltungsgericht einreichen.

**In einem Schreiben an alle Fachgesellschaften der fmCh haben wir sie dazu aufgerufen, sich der Verbandsbeschwerde der fmCh anschliessen zu wollen.** Damit die fmCh als Vertreterin und unmittelbar im Namen ihrer Mitglieder Beschwerde führen kann, benötigt sie eine schriftliche Vollmacht. Deshalb haben alle Fachgesellschaften eine Frist bis zum 15. Juli 2014 erhalten, um die Vollmacht zu unterzeichnen, falls sie sich der Verbandsbeschwerde anschliessen wollen. Die Anwalts- und Gerichtskosten der Verbandsbeschwerde der fmCh werden von der fmCh getragen.

Zudem wird die fmCh die Verbandsbeschwerde nach Erhalt umgehend ihren Fachgesellschaften zustellen, damit sie diese zur Kenntnis nehmen können.

Wir werden Sie auf dem Laufenden halten! Zur Beantwortung der Fragen, die sich mannigfaltig stellen werden, stehen Ihnen das Generalsekretariat der fmCh gerne zur Verfügung.

[info@fmch.ch](mailto:info@fmch.ch)

## Der Ärzteball



Gerne machen wir Sie auf die 12. Gala «Der Ärzteball» am 6. September 2014 im Hotel Seeburg in Luzern aufmerksam. Die Gäste geniessen Eleganz, Herzlichkeit, ein Sechs-Gang-Diner mit ausgesuchten Weinen und stimmigen Sound zum Tanzen bis in die frühen Morgenstunden. Eingeladen sind Tanzbegeisterte aller beruflicher Orientierung, Ärztinnen und Ärzte aller Fachrichtungen und Generationen sowie Partner und Akteure aus dem Gesundheitswesen. «Der Ärzteball» ist

seit Beginn eine private Initiative eines kleinen, engagierten Organisationskomitees und frei von standespolitischen oder anderen Einflüssen.

## Nationales Symposium für Qualitätsmanagement im Gesundheitswesen, 17. September 2014



Am Mittwoch, 17. September 2014 findet das 7. Nationale Symposium für Qualitätsmanagement im Gesundheitswesen statt. Es steht ganz im Zeichen des Themas „Erfolge im Qualitätsmanagement – Von Scheitern und Nachhaltigkeit“

und bietet nebst spannenden Referaten Gelegenheit für einen regen Austausch zwischen Kollegen und Experten. Im Rahmen des Symposiums wird ausserdem der 6. Swiss Quality Award verliehen.

Informationen zum Symposium finden Sie unter <http://www.qmsymposium.ch>, zum Swiss Quality Award unter [www.fmh.ch/sqa/swiss\\_quality\\_award.html](http://www.fmh.ch/sqa/swiss_quality_award.html).

Reservieren Sie sich den 17. September 2014 bereits heute!

## Wenn Ärzte zuviel arbeiten

Übermüdete Ärzte sind ein Dauerthema. Personalmangel und Kostendruck sind nur zwei Gründe. Wie ist es möglich, dass ein Arzt 70 Stunden pro Woche arbeitet? Wie steht es mit der Sicherheit von Patienten? Wie ist die Arbeit von Spitalärzten überhaupt geregelt? In der Sendung diskutieren Ärzte und Patientenvertreter über die Konsequenzen der Übermüdung und Verbesserungsmöglichkeiten.

Zu Gast bei Geri Staudenmann sind neben Dr. Margrit Leuthold, Geschäftsführerin Patientensicherheit Schweiz - Stiftung für Patientensicherheit auch Prof. Dr. med. Urban Laffer, Präsident Verband chirurgisch und invasiv tätiger Fachgesellschaften (fmCh) sowie Dr. med. Ryan Tandjung, Vize-Präsident Verband Schweizerischer Assistenz- und OberärztInnen (VSAO).

[TOP MED auf TELE TOP](#)

**Die Geschäftsstelle der fmCh wünscht Ihnen allen einen schönen Sommer !**

Haben Sie Fragen?  
Das Generalsekretariat ist gerne für Sie da!  
Tel 032 329 50 00



*Mit dem Newsletter der fmCh informieren wir Sie kurz und bündig über Neuigkeiten der Gesundheitspolitik und der fmCh. Rückmeldungen sind nicht nur erlaubt, sondern erwünscht und werden, soweit passend, publiziert : [info@fmch.ch](mailto:info@fmch.ch)*

<http://www.facebook.com/generalsekretariatfmCh>

Wir wünschen Ihnen eine schöne Woche!

*Das Generalsekretariat der fmCh*

